

Basisinformation

Kultur im Chiemgau: Klassik und Literatur

Herausragende und besondere Kulturveranstaltungen 2024

Eine Reihe hochkarätiger Kulturveranstaltungen hat sich über die vergangenen Jahrzehnte im Chiemgau etabliert – und entwickelt sich immer noch neu, wie beispielsweise das Literaturfest „Leseglück“. Mit seinen prominenten Autoren zählte es schon im Premierenjahr 2020 zu den herausragenden Kulturterminen, die nachfolgend vorgestellt sind.

Januar - Februar

Chiemgauer Literaturfest „Leseglück“

35 Literatur-Events im ganzen Chiemgau

Das fünfte Chiemgauer Literaturfest „Leseglück – Grenzenlos Literatur“ von 19. Januar bis 24. Februar ist prominent besetzt – sowohl, was die Autoren, als auch, was die Mitwirkenden angeht.

Alle Termine stehen im Internet unter www.leseglueck-grenzenlos.de.

Januar - Februar

Kultwinter in Traunstein

Ein lässiges Open-Air-Programm mit Bands aus der Region gibt es jeden Donnerstag vom 12. Januar bis 8. Februar am Stadtplatz. Der Eintritt ist kostenlos. Alle Informationen stehen im Internet unter www.traunstein.de/kultur-brauchtum/kultwinter.

Januar - Dezember

„Bed and Concert“ in der Sawallisch-Villa in Grassau

Kammermusik-Reihe im Wohnsitz von Wolfgang Sawallisch



Die Wolfgang-Sawallisch-Stiftung in Grassau veranstaltet rund 25 Konzerte im Jahr. Einige davon sind Abschlusskonzerte von Meisterklassen, zu anderen lädt die Stiftung Musiker von namhaften Orchestern ein, etwa der Münchner Philharmoniker. Die Villa Sawallisch bietet für ausgewählte Termine auch Übernachtungsmöglichkeiten in den Privaträumen des im Jahr 2013 verstorbenen Dirigenten. Alle Informationen stehen im Internet unter www.sawallisch-stiftung.de.

April

Mozartwoche im Kloster Seeon

In Briefen des Komponisten Wolfgang Amadeus Mozart ist es dokumentiert: Das musikalische Wunderkind hat sich während seiner Reisen mehrfach in Seeon und an anderen Orten im Chiemgau aufgehalten. Er hat sogar zwei Offertorien für das Kloster komponiert. Deshalb widmet ihm das Kloster Seeon jedes Jahr eine musikalische „Mozartwoche“, heuer vom 31. März bis 7. April. Alle Informationen stehen im Internet unter www.kloster-seeon.de.

April/Mai

Chiemgauer Musikfrühling

Kammermusikfestival mit internationalen Künstlern

Alljährlich gelingt es den Organisatoren des Chiemgauer Musikfrühlings, internationale Musikerinnen und Musiker in den Chiemgau zu bringen. Schauplätze der hochkarätigen Kammerkonzerte sind beispielsweise das Kloster Seeon, die Villa Sawallisch in Grassau oder die Traunsteiner Klosterkirche. Der Musikfrühling dauert etwa eine Woche. Alle Informationen sowie das Programm stehen im Internet unter www.chiemgauer-musikfruehling.de.

Mai - September

Musiksommer zwischen Inn und Salzach



Die prachtvollen Kirchen, Klöster und Schlösser im Chiemgau mit musikalischem Leben zu erfüllen war 1976 die Gründungsidee für den „Musiksommer zwischen Inn und Salzach“. Seither bildet das Veranstaltungsprogramm, das architektonisch besondere Spielstätten zwischen den Flüssen Inn im Westen und der Salzach im Osten einbindet, die „musikalische Klammer“ der Region. Fester Bestandteil ist das Konzert der Preisträger des internationalen Musikwettbewerbs der ARD im Kloster Seeon am Anfang der Saison. Die rund 25 Konzerte, einige davon am Mozart-Radweg gelegen, beginnen im Mai und enden im September. Das Jahresprogramm steht im Internet unter www.musiksommer.info.

Juni-Juli

Chiemgau Alm Festival

Hochkarätige Konzerte auf den schönsten Almen erwarten die Gäste beim Chiemgauer Alm Festival vom 22. Juni bis 7. Juli 2024. Die beliebtesten Veranstaltungen bieten traditionelle Volksmusik ebenso wie Klassik, Jazz und Rock. Viele Konzerte lassen sich mit einer Almwanderung verbinden. www.chiemsee-chiemgau.info/alm-festival

Juni - September

Kultsommer in Traunstein

Jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag sorgen verschiedene Musikgruppen und Bands von Juni bis September am frühen Abend auf dem Stadtplatz für beste Stimmung. Der Eintritt ist kostenlos. Alle Informationen stehen im Internet unter www.traunstein.de/kultur-brauchtum/kultsommer/.

September

Traunsteiner Sommerkonzerte

Kammermusikkonzerte seit 1980

Die Künstlerinnen und Künstler, die in der ersten Septemberwoche in der Traunsteiner Klosterkirche gastieren, haben durchwegs erste Preise bei internationalen Musikwettbewerben gewonnen. Das von



ihnen gestaltete Programm berücksichtigt sowohl Klassik, Romantik, klassische Moderne und Gegenwartsmusik sowie das Werk vergessener und verfolgter Komponisten. Alle Informationen stehen im Internet unter www.traunsteiner-sommerkonzerte.de.

Die wichtigsten Kulturtermine im Chiemgau können auch auf der Seite www.chiemsee-chiemgau.info/veranstaltungshighlights eingesehen werden. Informationen erteilt die Geschäftsstelle unter Telefon 0861 9095900.

Pressekontakt:
Claudia Kreier
Leitung Unternehmenskommunikation
Chiemgau GmbH
Seuffertstr. 12
83278 Traunstein
Tel. +49 (0)861 90 95 90 15
kreier@chiemsee-chiemgau.info
www.chiemsee-chiemgau.info

*Chiemgau Tourismus ist die offizielle touristische Marketingorganisation des Landkreises Traunstein mit Sitz in der gleichnamigen Stadt. Zu den 35 Mitgliedsgemeinden gehören die Chiemsee-Anlieger Seebruck, Chieming, Grabenstätt und Übersee ebenso wie die traditionellen Wintersportorte Inzell, Reit im Winkl und Ruhpolding, das „Bergsteigerdorf“ Schleching sowie die Städte Traunstein, Tittmoning, Trostberg und Traunreut. Im Achental und am Waginger See liegen zwei Öko-Modellregionen. Der Landkreis Traunstein, zwischen München und Salzburg gelegen, ist mit einer Fläche von 1543 Quadratkilometern der zweitgrößte Landkreis Bayerns. Rund ein Fünftel der Fläche steht unter Natur- oder Landschaftsschutz. Von einer traditionellen Sommerfrischeregion hat sich der Chiemgau zu einer zeitgemäßen, beliebten und dabei authentischen Urlaubsregion mit rund vier Millionen Übernachtungen pro Jahr entwickelt. Alle Informationen sowie ein Buchungsportal für Hotels, Pensionen und Ferienwohnungen stehen im Internet unter www.chiemsee-chiemgau.info. Seit Juli 2023 ist Chiemgau Tourismus Teil der **Chiemgau GmbH für Wirtschaftsförderung, Regionalentwicklung, Tourismus, Infrastruktur und kommunale Dienstleistungen**.*